

Laszlo Gyimesi

Nach der chinesischen Pianistin Pi Hsien Chen und dem amerikanischen Meisterpianisten Malcolm Frager freut es uns, Ihnen in Laszlo Gyimesi einen jungen und bereits berühmten Pianisten aus Ungarn vorzustellen.

Laszlo Gyimesi ist 1948 in Szentcs (Ungarn) geboren. Nach Abschluss der Primarschule wurde er ins Musik-Gymnasium in Szeged aufgenommen, wo er 1966 die staatliche Matura mit Auszeichnung bestand. 1966–1971 studierte er an der Franz-Liszt-Akademie in Budapest und schloss mit dem «Grand Prix» dieses Institutes ab. Darauf studierte er bei Géza Anda in Zürich und gewann den Preis des Meisterkurses. Im gleichen Jahr war er Preisträger beim internationalen Liszt-Bartok-Wettbewerb in Budapest. Weitere Studien erfolgten an der Indiana University bei György Sebok in den USA. Ausser regelmässigen Auftritten in ungarischen Konzertsälen spielte Laszlo Gyimesi in Kanada, Kuba, Deutschland, DDR, Rumänien, Tschechoslowakei, Italien und der Schweiz.

Kritiker sprechen von «Klavierkunst in höchster Vollendung», «Klavier-Paganini und Tastensänger, technischer Souveränität plus Ausdrucks-Intensität», «Liszt auf höchstem Niveau interpretiert».

Calgary Herald in Kanada bezeichnet ihn sogar als ungarischen Van Cliburn, der durch seine tiefe Hingabe zur Musik beeindruckte.

Konzerte
Hans Huber
Stiftung
Schönenwerd

Hans Bühlmann

Präsident Hans-Huber-Stiftung
Glaserweg 12a

5012 Schönenwerd





LASZLO GYIMESI

Konzertflügel Steinway & Sons
Musikhaus Hug AG, Zürich-Olten

Blumenschmuck von
Gärtnerei Brander, Niedergösgen

Sonntag, 7. Dezember 1980
20.15 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus
Schulstrasse, Schönenwerd

Klavierabend Laszlo Gyimesi

Programm

- | | |
|------------------|--|
| J. S. Bach | Italienisches Konzert
Allegro — Andante — Presto |
| L. van Beethoven | Sonate Nr. 21., op. 53
C-Dur «Waldstein-Sonate»
Allegro con brio
Introduzione — Adagio molto
Rondo — Allegretto moderato |
| F. Chopin | 12 Etüden, op. 25 |

Preise der Plätze: Fr. 9.—, 13.—, 17.—
Schüler auf allen Plätzen die Hälfte

Vorverkauf ab Freitag, 28. November 1980
bei der Papeterie Steiner, Schönenwerd, Tel. 41 12 58

Wenn Sie in Zukunft immer eine Einladung zu
unsern Anlässen bekommen möchten, so senden Sie
bitte diese Karte ein, sofern Sie nicht bereits
regelmässig bedient werden.

Ich bitte Sie, mir jeweils ein Programm für Ihre
Anlässe zuzustellen. Besten Dank.

Meine genaue Adresse:

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Unterschrift: